

	<p>Objekt: Kronleuchter mit Behang aus Glas, 6 Kerzentüllen</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Beleuchtungskörper</p> <p>Inventarnummer: VIII 720</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Schaftform; Cul-de-lampe aus 12 Armen, die abwechselnd eine Kerzentülle und eine Pyramide tragen; bronzene Kerzentüllen zylinderförmig mit zartem Perlstab, Tropfteller flache Metallteller mit Perlstab; Kerzenarme mit je 3, Zwischenarme mit je 5 flachen Pendeloquen; Schaftenfilade aus kugel- und balusterförmigen Hohlglasteilen; erster Stern mit 6 Armen, darauf Hohlglasvasen und je 5 flache Pendeloquen; der zweite Stern ist die Bekrönung, er besteht aus 6 sich gabelnden Armen mit je 3 flachen Pendeloquen; Bas-de-lustre als facettierte Kugel unter einem Metallteller.

In diesem Raum (Potsdam, Neue Kammern, Buffetsaal, Raum 13) hing laut Inventar von 1796 ein Kronleuchter mit 6 Kerzen, der aber 1894 nach Potsdam, Neues Palais gebracht wurde. Von dort kam vor 1936 ein Kronleuchter mit 45 Kerzen. Obwohl dieser noch vorhanden ist, wurde ihm nach der Restaurierung des Schlosses dieser kleine Kronleuchter vorgezogen. Dieser soll nach Hübner (1926) ebenfalls aus dem Neuen Palais gekommen sein soll, gleicht aber dem Kronleuchter auf einem Aquarell aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts (Klappenbach 2001, Abb. 157) in keiner Weise. Viele Glasteile an dem sehr zarten und einfachen Gestell sind wohl zum großen Teil Ende des 19. Jahrhunderts angefügt worden. Der solarisierte Behang stammt aus dem 18. Jahrhundert.

Käthe Klappenbach

Grunddaten

Material/Technik:

Gestell: Messing, feuervergoldet – Behang: Glas, geschliffen

Maße:

Hauptmaß: Höhe, mit Kugel: 90.00 cm
Höhe, ohne Kugel: 72.00 cm, Durchmesser:
86.00 cm

Ereignisse

Hergestellt wann

wer

wo Böhmen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Neue Kammern (Sanssouci)

Schlagworte

- Glasbehang
- Kronleuchter
- Vergoldetes Messing

Literatur

- Hübner, Paul Gustav: Schloß Sanssouci, Berlin 1926.
- Klappenbach, Käthe: Kronleuchter mit Behang aus Bergkristall und Glas sowie Glasarmkronleuchter bis 1810, mit einem Beitrag von Edith Temm. Berlin 2001 (Bestandskataloge der Kunstsammlungen. Angewandte Kunst. Beleuchtungskörper / Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg).
- Oesterreich, Matthias: Beschreibung von denen sieben neu erbaueten Zimmern, zwey Sälen, und zwey Gallerien, in dem gewesenen Orangen-Hause in Sans-Souci, wie auch aller Gemählde, Alterthümer und andern Kostbarkeiten, so darinnen befindlich sind, Potsdam 1775, Nachdruck, Potsdam 1988, 11.